

DIE ANATOMIE DER PLEURAKUPPEL

**EIN ANATOMISCHER BEITRAG
ZUR THORAXCHIRURGIE**

VON

ANTON HAFFERL

O. Ö. PROFESSOR DER ANATOMIE AN DER UNIVERSITÄT GRAZ

MIT 21 FARBIGEN ABBILDUNGEN



SPRINGER-VERLAG BERLIN HEIDELBERG GMBH

1939

ISBN 978-3-662-32479-0 ISBN 978-3-662-33306-8 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-662-33306-8

**ALLE RECHTE, INSBESONDERE
DAS DER ÜBERSETZUNG IN FREMDE SPRACHEN,
VORBEHALTEN.**

COPYRIGHT 1938 BY SPRINGER-VERLAG BERLIN HEIDELBERG

URSPRÜNGLICH ERSCIENEN BEI JULIUS SPRINGER IN BERLIN 1938.

**Sonderabdruck
des gleichnamigen Beitrages in „Ergebnisse der Chirurgie und Orthopädie“, 31. Bd.**

DEM ANDENKEN
AN
PETER WALZEL-WIESENTREU
GEWIDMET

DER VERFASSER

Vorwort.

Vor einem Jahre lud mich der damalige Vorstand der chirurgischen Klinik, Professor WALZEL ein, mit ihm zusammen eine eingehende Darstellung der Anatomie und Chirurgie der Pleurakuppel zu schreiben. Dabei wies er auf die große Verbreitung und klinische Bedeutung der thorakoplastischen Operationen hin, die immer mehr Gemeingut der Chirurgen werden. Für den Anatomen ergab sich als Aufgabe eine genaue Darstellung der Umgebung der Pleurakuppel in einer Art, die den Chirurgen bei der Operation leiten kann, die aber bisher in den Handbüchern der Chirurgie fehlt. Diese Lücke auszufüllen, habe ich in der folgenden Abhandlung versucht.

Der erste Teil bringt eine systematische Beschreibung der Muskeln, Gefäße und Nerven, sowie des subpleuralen Bindegewebes. Dabei bin ich mir wohl bewußt, daß sich der Chirurg im allgemeinen nicht für Einzelheiten der systematischen Anatomie interessiert; sie wurde daher auch nur insoweit gebracht, als sie die Grundlage abgibt für die spätere topographische Darstellung. Ein zweiter Grund liegt in dem Umstande, daß Variationen, welche den Chirurgen interessieren, sich nicht gut in der topographischen Darstellung der Operationen unterbringen lassen, ohne daß diese allzu zerrissen und damit unübersichtlich würde.

Der zweite Teil enthält die Topographie der Region, welche so beschrieben wird, wie sie der Chirurg während der Operation antrifft. Die rein chirurgische Technik, soweit sie nicht in der Anatomie begründet ist, sowie die Beurteilung des Wertes der gerade bei den plastischen Operationen am Thorax so zahlreichen Spezialinstrumente ist nicht Sache des Anatomen und findet daher hier keinen Platz. Beschreibung und Abbildungen der Topographie halten sich an die einzelnen Operationsphasen, wobei die Gebilde in der Umgebung an den Präparaten, welche den Abbildungen zugrunde lagen, vom Bindegewebe befreit wurden, um ihre genaue Lage zu zeigen. Absichtlich wurden Bilder von der rechten und linken Körperseite verwendet.

Zu meinem großen Schmerz hat Professor WALZEL die Fertigstellung der Arbeit nicht mehr erlebt. Seinen Assistenten Doz. SUSANI und Dr. REICHL danke ich für verschiedene chirurgische Ratschläge und Erklärungen.

Graz, im Herbst 1938.

A. HAFFERL.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
I. Die Anatomie des Operationsgebietes	6
Der knöcherne Thorax	6
Die Rippen	8
Die Rippenköpfhengelenke	9
Die Rippenquerfortsatzgelenke	9
Die Rippenknorpel	10
Die Muskulatur	10
Die Arterien	21
Die Venen	32
Das Lymphgefäßsystem	35
Die Nerven im Gebiete der oberen Thoraxapertur	38
Die Hirnnerven	38
Die Spinalnerven	40
Der Grenzstrang des Sympathicus	46
Das subpleurale Bindegewebe	48
Das subpleurale Gewebe der Pleura costalis	49
Das subpleurale Gewebe der Pleurakuppel	51
Die Fixation der Pleurakuppel	56
II. Die operativen Zugänge zur Pleurakuppel	61
1. Der Weg von dorsal	61
Die Schichten des Rückens	63
Die Freilegung der Rippen	65
2. Der Weg von vorne	79
3. Der Weg von oben	85
Schrifttum	88
Sachverzeichnis	90